

# Optionsübersicht

Optionen

geringe Auflagen ←

→ hohe Auflagen

Diskussionspunkte

1) Städtische Beteiligung an der Betreiberfirma	<b>A: Keine Beteiligung der Stadt</b> Die Betreiberfirma ist vollständig in privater Hand und erhält den ganzen Gewinn.	<b>B: Städtische Beteiligung</b> Die Stadt kann Einfluss auf die Betreiberfirma nehmen und wird anteilig am Gewinn beteiligt.	<b>C: Städtisches Unternehmen</b> Die Stadt hat die volle Kontrolle und erhält den ganzen Gewinn, aber muss anfallenden Kosten für Installation & Betrieb übernehmen.
2) Festsetzung der Ertragsteuer	<b>A: Keine Ertragsteuer (nur Grundsteuer)</b> Wenn Gewinne nicht steuerlich belastet werden, ist das ein Anreiz für Investoren.	<b>B: Niedrige Ertragsteuer</b> Die Stadt verdient an Steuerabgaben auf den Gewinn, ohne die Betreiberfirma zu sehr zu belasten.	<b>C: Hohe Ertragsteuer</b> Je höher die Ertragsteuer, desto mehr Einnahmen für die Stadt und weniger privater Profit.
3) Anzahl und Abstand zwischen den Anlagen	<b>A: Maximale Auslastung</b> Geringstmöglicher Abstand zwischen den Windkraftanlagen für mehr Anlagen insgesamt.	<b>B: Minimale Auslastung</b> Großer Abstand zwischen den Windkraftanlagen und weniger Anlagen insgesamt.	
4) Umgang mit Waldflächen	<b>A: Bebauung von Waldflächen</b> Für den Bau von Anlagen auf Waldflächen werden Bäume gerodet.	<b>B: Bebauung von Waldflächen unter Auflagen</b> Eine mögliche Bedingung ist, die verloren gegangene Waldfläche andernorts wieder aufzuforsten.	<b>C: Keine Bebauung von Waldflächen</b> Die Windkraftanlagen werden außerhalb von Waldflächen gebaut, damit der Wald bleibt.
5) Einsatz innovativer Technologien	<b>A: Kein Einsatz (nur Standardmodell)</b> Das gewählte Modell der Windkraftanlagen entspricht dem aktuellen Standard und ist umfangreich erprobt.	<b>B: Einsatz innovativer Technologien</b> Es soll nur das neue teurere Modell gebaut werden, von dem sich die Forschung eine höhere Effizienz verspricht.	
Zusätzliche Bedingungen (optional)	...		